

Gemeinderat / Ortschaftsrat

Wir STEHEN für...

...lesen wir zur Zeit auf vielen Wahlplakaten, Anzeigen, Flyern, und wenn wir die Aussagen miteinander vergleichen, stellen wir fest: fast alle wollen das Gleiche, nämlich das - vermeintlich - Beste für Ettlingen! Darauf STEHEN wir natürlich alle, nur: STEHEN wir auch dafür gerade, wenn es darum geht, all die Begehrlichkeiten umzusetzen, zu bezahlen?

An dieser Stelle bleibt das Wunschrad STEHEN. Woher etwas nehmen, ohne es an anderer Stelle wegzunehmen?

Darum STEHEN wir für eine verantwortungsvolle, nachhaltige, sozial und ökologisch vertretbare Politik, die bezahlbar ist und nicht auf Kosten der nachfolgenden Generationen oder der Steuerzahler geht, die sich nicht gegen die Prestigevorhaben einiger weniger wehren können.

Wir STEHEN für Entscheidungsprozesse, durch die ohne Rücksicht auf parteipolitisches Kalkül und Profilierungsgehebe das Beste für Ettlingen erreicht werden kann.

WIR: Ihre FDP/Bürgerliste Ettlingen - Brigitte Ochlich, Listenplatz 3, für die FDP/Bürgerliste im Gemeinderat Ettlingen.



Brigitte Ochlich
für die
FDP/Bürgerliste-
Gruppe

fraktion@fdp-
ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

 **FDP/Bürgerliste**



Jugendgemeinderat

Mein Name ist Marie-Claire Grethler, ich bin 15 Jahre alt und besuche die 10.Klasse des St. Dominikus-Gymnasiums in Karlsruhe, wohne aber hier im schönen Ettlingen. In meiner Freizeit mache ich gerne Sport, spiele Klavier und treffe mich mit Freunden. Ich freue mich unglaublich, dass ich in den 9. Jugendgemeinderat gewählt wurde sodass ich mich für die Jugendlichen engagieren kann.



Besonders will ich mich für bessere Sportplätze und Sportmöglichkeiten einsetzen. Auch möchte ich mehr Veranstaltungen für Jugendliche planen. Am vergangenen Wochenende fanden die Einführungstage unter der Leitung von Frau Schreiber und Frau Leicht statt.

Wir vom Jugendgemeinderat lernten nicht nur uns gegenseitig kennen, sondern auch den Oberbürgermeister Herrn Arnold und den Bürgermeister Herrn Fedrow. Von ihnen haben wir viel über die Wahlordnung und die Politik erfahren und lernen dürfen. Auch über Projektplanungen und wie man überhaupt Projekte umsetzt haben wir sehr viel gelernt. Nun sind wir alle bestens informiert und haben uns natürlich schon einige tolle Projekte für euch ausgedacht. Wir sind ein gutes Team und ich freue mich schon auf die weitere Zusammenarbeit.

Liebe Grüße eure Marie-Claire

Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Straße 8, 76275 Ettlingen
Tel: 0171-5311048, Fax: 07243 30548
eMail: briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de



Wir nehmen Ihre Sorgen ernst – denn...



...wir sind für Sie da und hören Ihnen zu.

Wir lassen uns durch sachliche Argumente gerne von etwas überzeugen und setzen uns mit Herz und Leidenschaft für Sie ein. Wir sind dankbar und offen für Ihre Ideen und Anregungen. Wir stehen dazu, dass wir die Weisheit nicht mit Löffeln gefressen haben.

....wir fühlen uns Ihnen verpflichtet.

Wir sind unabhängig, keine Partei, und daher nur den Bürgern verpflichtet. Wir sehen uns nicht als Bestandteil der Verwaltung, sondern gemäß unserem gesetzlichen Auftrag als deren Kontrollorgan. Uns ist diese Funktion besonders wichtig. Wir kämpfen dafür, dass wichtige Entscheidungen nach Notwendigkeit, Vernunft und Wirtschaftlichkeit getroffen werden.

...Ihre Sorgen sind oft auch unsere Sorgen.

Wir sind breit aufgestellt, kommen aus der Mitte der Bürgerschaft und erfahren häufig auch schon vor dem Gemeinderat was die Menschen bewegt und wo der Schuh drückt.

...wir werden uns, wenn sie uns Ihr Vertrauen schenken, auch in den nächsten 5 Jahren um Ihre Sorgen kümmern.

Juergen.Maisch@ettlingen.de www.freie-waehler-ettlingen.de

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Starker Sport – starke Stadt! (IV)

Am 25. Mai werden auch in Ettlingen die politischen Weichen für die nächsten fünf Jahre gestellt. Der Sport hat ganz bestimmte Erwartungen und Forderungen zu den Rahmenbedingungen seiner Vereine.

Überalterung ist eine große Herausforderung für die Vereine. Doch auch die Motivation hat sich verändert, indem Gesundheit, Ausdauer, Fitness und Wellness in den Vordergrund gerückt sind. Aber die Sportprägung bleibt. Die alternde Bevölkerung wird also nicht nur zur zahlenmäßig stärksten Gruppe in den Vereinen werden, sie wird auch angepasste Sportarten und Sportstätten brauchen. Hinzu kommt, dass den Übungsleiter/innen die motivationalen und pädagogischen Aspekte bekannt sein müssen. Es geht hier um die altersbedingten Funktions- und Leistungsveränderungen einschließlich der notwendigen sportmedizinischen Vorsorge. Die sportliche Aktivität älterer Menschen muss spezifischen Normativen folgen. Die Bedeutung und Entwicklung der koordinativen Fähigkeiten und der motorischen Lernfähigkeit müssen bekannt sein, bevor Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung angegangen werden.

Wer versteht es da noch, dass die „Altenarbeit“ der gemeinnützigen Sportvereine gegenüber den Altenwerken der Kirchen und der Wohlfahrtsverbände, aber auch im Vergleich zu

den kommunal geförderten Senioreneinrichtungen hier in Ettlingen immer noch nicht als gleichwertig anerkannt ist.

Diese Ungleichbehandlung muss im Hinblick auf die Bedeutung der sportlichen Aktivität bei älteren Menschen für die Gesundheit sowie die durch gemeinsamen Sporttreiben entstehenden sozialen und gesellschaftlichen Kontakte und dafür betriebenen gemeinsamen Aktionen beseitigt werden.

Die 90.784 Sportvereine in Deutschland sind mit großem Abstand die Sportanbieter Nummer eins und übernehmen vielfältige gesellschaftspolitisch bedeutende Aufgaben. Dies bilanziert der sogenannte Sportentwicklungsbericht. Seine Ergebnisse sind zu festen Bestandteilen von Entscheidungs- bzw. Organisationsentwicklungsprozessen geworden. Eine Broschüre macht durch vielfältige Analysen auf die politische und strategische Arbeit in den Sportvereinen und -verbänden aufmerksam. Die Broschüre kann auf der DOSB-Homepage eingesehen und heruntergeladen oder kostenfrei über latzel@dosb.de bestellt werden.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

Daniel Günther gewinnt erneut Jugendwertung bei „Badischer Meile“



Bei richtigem Aprilwetter und recht stürmischen Bedingungen fand am vergangenen Sonntag die 25. Auflage der Badischen Meile über 8,88889 km in Karlsruhe statt. Als schnellster Jugendlicher gewann Daniel Günther die U19-Wertung in der guten Zeit von 30:23,3 Minuten. Daniel erreichte damit zwar nicht ganz sein selbst gesetztes Ziel, erstmals eine Zeit unter 30 Minuten zu schaffen, konnte aber mit dem Gewinn der Altersklassenwertung und vor allem dem 14. Platz in der Gesamtwertung von 6.500 Läufern dennoch sehr zufrieden sein. Schön war vor allem, dass Daniel damit seinen Vorjahreserfolg als bester Jugendlicher eindrucksvoll wiederholte.

Abt. Triathlon

Remchingen

Eine der ersten Auftaktveranstaltungen für die Triathleten fand am Sonntag, 4. Mai in Remchingen statt. Nachdem die letzten Tage kalt und regnerisch waren, fürchteten die Starter eine der berüchtigten „Schlamm-schlachten“ auf der Cross-Strecke, wie sie auch letztes Jahr stattgefunden hatte. Stattdessen machte das Wetter dem Wonnemonat Mai die Ehre, und es wurde ein sonniger Tag mit angenehmen Temperaturen. Dazu muss man wissen, dass beim Remchinger X-Triathlon nicht im See, sondern im beheizten Freibad geschwommen wurde. Für die Sportler vom Tri-Team SSV Ettlingen - auf der Volksdistanz unterwegs - bedeutet dies 500 m Bahenschwimmen. Anschließend wurde auf das Mountainbike gewechselt und 4 Runden à 5 km durch anspruchsvolles Gelände gefahren. Danach erneut in der Wechselzone wurden die Laufschuhe angezogen und 5 km auf flacher Strecke gelaufen. Das Tri-Team war mit drei Startern gemeldet. Ralf Fischer absolvierte als ausgewiesener Experte die Strecke in 1h39:41, Frank Kienzle, als Rookie am Start war nach 1h51:21 im Ziel und Lars Heller, Neuling auf der Cross-Strecke, war schnellster der Drei mit einer Zeit von 1h31:41. Frank hatte nicht nur als Triathlon-Neuling erstmals den ungewohnten Ablauf mit schnellen Wechseln zu bewältigen, sondern auch noch mit einem platten Reifen mitten im Wald zu kämpfen. Umso schöner wenn das Ziel erreicht ist, und man sich am Verpflegungsstand und Kuchenbuffet hinterher verwöhnen kann. Dem gesamten Organisationsteam und allen Helfern an der Strecke gebührt ein großes Lob und vielen Dank für die gute Betreuung und Aufmunterung. Auch die zahlreichen Zuschauer waren eine große Unterstützung. So macht Triathlon echt Spaß!

Lauftreff Ettlingen

17. Oberelbe-Marathon, Dresden (27. April)



Beim 17. Oberelbe Marathon gab es mit insgesamt 5.426 Teilnehmern über alle Disziplinen einen neuen Teilnehmerrekord. Bei optimalen Wetterbedingungen

haben die insgesamt 1.093 Finisher der Marathondistanz die tolle Strecke mit Start in Königstein in der Sächsischen Schweiz entlang des Elbradweges u.a. durch das Elbsandsteingebirge erlaufen. Unterwegs waren herrliche Ausblicke z.B. auf Schloss Pillnitz, die historische Brücke „Blaues Wunder“, die Elberterrassen und die historische Altstadt von Dresden möglich.

Name	Zeit	AK	Rang
Schnepf, Steffen	3:54:21	m35	53
Frommhold, Jürgen	3:54:11	m45	82

Lauftreff-Ergebnisse 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Edel, Claudia	1:08:11	w45	60

42. Internationaler Volkslauf, Höheinöd (2. Mai)

Der vom SSV Höheinöd in der Südpfalz unweit Pirmasens organisierte Lauf ist familiär klein, hat ein welliges Profil mit schönem Panorama. **Lukas Wendling** belegte den 2. Platz in seiner Altersklasse.

Lauftreff-Ergebnisse 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Wendling, Lukas	42:04	m20	2
Eble, Daniel	46:21	m30	4

6. Harthäuser Waldlauf (3. Mai)

An dem vom ASV Harthausen - der Ort liegt nördlich von Germersheim - organisierte Lauf werden die Distanzen 10km und 5km angeboten. Bei den 5km sind zwei Runden auf ebenen Waldwegen zu absolvieren. Bei gutem Wetter gingen 53 Läufer an den Start.

Lauftreff-Ergebnisse 5 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Wendling, Lukas	19:44	m	5

29. Hamburg Marathon (4. Mai)

Dass Hamburg für schnelle Zeiten eine Reise wert ist, das bewies Rita Zangl. Sie lief dort ihre Bestzeit und blieb damit nur knapp über der für viele Marathonläufer anvisierten Zeit von 4 Stunden.

Name	Zeit	AK	Rang
Zangl, Rita	4:01:58	w55	39

42. Frühlingsslauf, St. Leon-Rot (4. Mai)

Bei fabelhaftem Wetter fand der 2. Lauf des PSD-Cup statt. Als neuer Lauf in dieser Serie konnte sich der Veranstalter über eine Verdoppelung der Teilnehmerzahl freuen, fast 1.000 gingen an den Start. Leider führte der Ansturm zu Überlastungen im Zielbereich.

Thomas Gasch wurde 1. in AK M40 und belegte einen 9. Platz in der Gesamtwertung. **Werner Becker** wurde 2. in der AK M75.

Halbmarathon:

Name	Zeit	AK	Rang
Aul, Michael	1:50:03	m50	28
Wipfler, Gerhard	2:06:00	m70	6

10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Gasch, Thomas	36:11	m40	1
Wendling, Lukas	41:25	m20	12

Schwarzwälder, Oliver	41:33	m40	11
Eble, Daniel	44:56	m35	19
Dümmler, Ulrich	52:05	m70	7
Stender, Rainer	57:51	m65	10
Becker, Werner	1:01:23	m75	2

33. Grand-Prix, Bern (10. Mai)

Die größte Laufveranstaltung der Schweiz lockte über 30.000 Teilnehmer an. Nicht nur die gute Organisation, sondern insbesondere die Sehenswürdigkeiten der Altstadt und die gute Stimmung wirken magnetisch auf die Läufer aus vielen Ländern.

10 Meilen/16,093 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Haas, Dirk	1:28:57	M45	1069
Walter, Eveline	1:33:07	W50	160
Jörger, Silke	1:37:29	W45	391
Weilemann, Anna	1:43:01	W30	987
Schwald, Silvia	1:43:56	W50	299
Ries, Angela	1:47:14	W30	1102
Blatt, Rainer	1:57:15	M55	731

Lauftreff-Ergebnisse Altstadt-GP 4,7 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Dubac, Ingeborg	42:10	W75	65

33. Int. Kandel-Berglauf, Waldkirch (10. Mai)

Der Lauf spricht Läufer an, die es gerne bergig mögen. Er gehört zu Serie des „Schwarzwald-Berglauf-Pokals“. Über eine Distanz von 12,2 km sind auf asphaltierter Straße 940 Höhenmeter zu bewältigen.

Name	Zeit	AK	Rang
Kunz, Martin	1:29:37	M50	35

25. Badische Meile, Karlsruhe (11. Mai)

Stürmisch war's, aber kein Regen für die ca. 6.500 Teilnehmer. Von den 5.196 Finishern der Hauptklasse waren auch 20 vom Lauftreff. Bei einer Topbesetzung belegte **Thomas Gasch** einen guten 16 Platz in der Gesamtwertung.

Lauftreff-Ergebnisse 8,88889 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Gasch, Thomas	30:46	m	16
Scheidt, Viktor	32:33	m	39
Schwarzwälder, Oliver	35:00	m	136
Eble, Daniel	39:04	m	496
Vossmeier, Eckbert	42:03	m	938
Kunz, Winfried	43:14	m	1129
Hagemann, Tom	48:59	m	2180
Hagemann, Matthias	49:01	m	2185
Weimar, Jens	50:27	m	2384
Dähne, Silke	51:39	w	746
Dähne, Gernot	51:39	m	2539
Simonis, Dan	54:00	m	2795
Kunz, Ulrike	54:01	w	1009
Eulenberger, Lutz	55:38	m	2934
Ullrich, Wolfgang	57:13	m	3062
Eulenberger, Regina	57:14	w	1330
Edel, Claudia	57:20	w	1338
Sprößler, Michaela	57:30	w	1358
Ochs, Ulrike	57:56	w	1399
Dubac, Ingeborg	1:17:09	w	1835

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter www.Laufinfo.eu. Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs unter www.lt-ettlingen.de.

Abt. Tennis

Liebe Freunde des Tennissports, der Mai ist gekommen und pünktlich zur Saison haben wir wieder ein umfangreiches Programm rund um den Tennissport zusammengestellt! Neben den rein sportlichen Veranstaltungen wie:

- Medenspiele für Erwachsene und Jugendliche,
- Schnupperkurse für Erwachsene oder Fortgeschrittene Erwachsene,
- Schnupperkurse für Kids/Jugendliche oder Fortgeschrittene Kids/Jugendlichen
- Jugend-Tennis-Camp in den Sommerferien (Jetzt anmelden!)

4. August - 6. August

8. Sept. - 11. Sept.

- Turniere für Jugendlichen und Erwachsene

haben wir auch im kulturellen Bereich für die Saison 2014 zwei Veranstaltungen geplant:

- Radtour am 18. Mai
- Wandern in pfälzischen Wingerten am 5. Oktober

Die sportlichen Veranstaltungen bzw. Tenniskurse können ab sofort gebucht werden. Interessenten melden sich bitte per eMail an [Tennis.Orga\(at\)ettlingersv.de](mailto:Tennis.Orga(at)ettlingersv.de), auf der Geschäftsstelle in der Kronenstraße 2, bei Bruce Michel unter 0721 53 11 36 0 bzw. 0171 5031180. Natürlich sind weitere Infos über unsere Internetseite www.ssv-ettlingen.de abrufbar.

Radausflug

Im Rahmen der kulturellen Veranstaltungen steht der Radausflug der Tennisabteilung am Sonntag, 18. Mai, als nächstes an.

Hierzu einige Informationen zur Tour:

Start ist um 10 Uhr auf dem Parkplatz bei unserem Clubhaus Restaurant Baggerloch. Rad-Guru Pico führt uns zur Fähre nach Plittersdorf, dann auf die andere Seite des Rheines und bis zur Neuburgweierer Fähre. Wir setzen über und rasten, wo klären wir an Ort und Stelle. Danach fahren wir zurück nach Ettlingen und machen den Abschluss bei unserer Gigi. Es sind knapp 60 km, bei einem 15er-Schnitt waren es 4 Stunden reine Fahrzeit auf durchweg ebenen Strecken. Also machbar, auch für alte Knaben und Mädchen. So bleibt nur ein Problem: Wie wird das Wetter?

Wenn's „Katzen hagelt“ fällt die Tour aus, wenn das Wetter unbeständig ist, klären wir vor Antritt der Tour, ob wir es wagen oder nicht.

Nun hoffen wir auf eine rege Teilnahme, Anmeldung direkt bei Pico unter 07243 13879.

Wandern in der Pfalz am 5. Oktober

Die Veranstaltung „Wandern im pfälzischen Wingerten“ wird zur Zeit im Detail geplant. Bitte schon jetzt Vormerken. Die letzte Tour durch den pfälzischen Wingert war sehr gut besucht!

Abt. Badminton

Anmeldung: 6. Offene Ettlinger Stadtmeisterschaft im Badminton

Am Samstag, 25. Mai finden zum sechsten Mal die „Offenen Ettlinger Stadtmeisterschaften“ im Badminton statt. In der Eichendorff-Halle (Neue Sporthalle, Eichendorff-Gymnasium, Goethestr. 2 - 10, 76275 Ettlingen) treffen dann wieder Freizeit- sowie Ligaspieler (Spieler/-innen der Verbandsrunde) in verschiedenen Spielklassen aufeinander. In der A-Klasse können Spieler/innen ab Verbandsliga BaWü, in der B-Klasse bis Landesliga BaWü antreten.

Zusätzlich gibt es noch eine Hobbyklasse für Freizeitspieler. Nähere Informationen unter www.badminton-ettlingen.de.

Anmeldungen anmeldung@badminton-ettlingen.de für die Einzel- bzw. Doppelkonkurrenz. Bitte mit Angabe der Spielklasse und des Vereins. Die Doppel-Disziplin (Damen- / Herrendoppel) wird ab 10Uhr, die Einzel-Disziplin (Damen- / Herreneinzel) ab 14 Uhr ausgetragen. Der Spielmodus wird so gestaltet sein, dass jeder Teilnehmer pro Disziplin mindestens drei Spiele austragen wird. Für die Einzeldisziplin werden 6€, für die Doppeldisziplin 4€ Startgebühr pro Person erhoben. Gespielt wird mit Naturfederbällen, die von den Spielern zu stellen sind. Für die Finals stellt der Veranstalter die Bälle.

Für alle Teilnehmer des derzeit stattfindenden Anfängerkurses für Hobby- und Freizeitspieler ist die Teilnahmegebühr an der Stadtmeisterschaft bereits in der Kursgebühr enthalten. Also besteht direkt im Anschluss an den Anfängerkurs die Möglichkeit das Erlernte unter „Wettkampfbedingungen“ in die Praxis umzusetzen, wobei natürlich auch hier der olympische Gedanke im Vordergrund stehen sollten. Selbstverständlich wird wie üblich für ausreichend Verpflegung in flüssiger und fester Form gesorgt sein. Neben den aktiven Spielern sind auch jederzeit gerne Gäste und Freunde des Badmintonsports in der Halle willkommen.

Abt. Fußball

SSV Ettlingen - SpVgg Söllingen

1:1 (1:0)

Sicher geglaubten Sieg aus der Hand gegeben

Paul Reitenbach erzielte kurz vor der Pause die hochverdiente Ettlinger Führung. Zur Halbzeit hätte es locker 3:0 für Ettlingen stehen können, aber zahlreiche gute Möglichkeiten wurden vergeben, dazu kam ein Lattentreffer und die gute Torwartleistung des Söllinger Torhüters. Auch in Halbzeit zwei dominierte der SSV lange Zeit, aber unerklärlicherweise machte man es sich in der letzten Viertelstunde durch individuelle Fehler schwer, konnte aber bis zum regulären Spielende dank Torhüter Sebastian

Scheib die drei Punkte festhalten. Als die offizielle Nachspielzeit längst vorbei war und sich die Zuschauer bereits auf den Sieg eingestellt hatten, kamen die Söllinger durch einen unnötigen Ballverlust in der SSV-Offensive noch einmal vor das Ettlinger Tor und erzielten in der 94. Minute den 1:1-Ausgleich. Dies war für Spieler und Zuschauer sehr frustrierend, aber dennoch heißt es für die Mannschaft: Weiter so, kann passieren! Nächsten Sonntag geht es zum jetzigen Tabellenzweiten nach Busenbach und wir würden uns über zahlreiche mitge-reiste Zuschauer freuen.

FC Südsterne II – SSV Ettlingen II: 1:1 Nächstes Spiel:

Sonntag, 18. Mai, 15 Uhr:
FC Busenbach I – SSV Ettlingen I
SSV Ettlingen II spielfrei

Abt. Jugendfußball

F1 Junioren mit englischer Woche

Anstelle des Trainings stand zunächst am 5. Mai für die beiden F1 Junioren Teams der 3. Staffelspieltag an. SSV1 mit Leo F., Ouail T., Phil P., Tristan S., Hagen v. S., Quentin J., Mika S. und Marco S. fuhr zum FV Sulzbach und traf gleich in der ersten Begegnung auf den Gastgeber. Ouail, Mika, Phil, Quentin, Tristan und Marco, waren die Torschützen beim klaren 6:0 Auftaktsieg. Den Schwung nahmen sie mit in das Match gegen den TSV Reichenbach und am Ende durfte sich der SSV, dank der Tore von Ouail(2) und Quentin über ein 3:0 freuen.

Auch dem TSV Schöllbronn gelang es an diesem Tag nicht den SSV ernsthaft in Gefahr zu bringen. Leo, Ouail und Quentin(2) sorgten für das klare 4:0. Erneut taten sich die Ettlinger gegen die körperlich schwächer besetzten Spieler des VfR Ittersbach schwer. Nach der frühen Führung von Ouail, verzettelten sich die SSV Spieler, ehe Marco noch das Tor zum 2:0 Endstand gelang.

Für das Team SSV 2 ging es mit Samuel A., Daniel L., Niklas U., Edonis A., Florian R., Cornelius W., Julius H., und Stefano R. zum FC Busenbach. Im ersten Spiel trafen sie auch hier auf den Gastgeber. Durch ein Tor von Samuel und zwei Tore von Florian stand es schnell 3:0. In der Schlussphase gelang Busenbach noch der Anschlusstreffer.

Im zweiten Spiel erwartete uns mit der SG Siemens ein schwerer Gegner. Dieses Spiel ging mit 0:3 verloren, nur Daniel im Tor war es zu verdanken, dass die Niederlage nicht noch deutlicher ausfiel.

Im dritten Spiel standen unsere Jungs dem FC West gegenüber, Samuel gelang kurz vor Spielende der Treffer zum verdienten 1:0.

Erneut musste man gegen die SG Siemens antreten. Samuel sorgte zunächst für die Führung, die Siemens kurz darauf ausglich. Leider entschied eine völlig

undurchsichtige Situation das Spiel für die SG Siemens. Die Spieler des SSV hätten ein Unentschieden verdient gehabt.

Am 10. Mai folgte der vierte Spieltag der Rückrunde. SSV1 hatte einen kurzen Weg zum FV Malsch. Tristan S., Quentin J., Cornelius W., Stefano R., Hagen v. S., Phil P., Tim D. und Mika S. begannen gegen den TSV Reichenbach. Durch die Tore von Tim und Mika ging man schnell 2:0 in Führung, kurz vor Ende der Begegnung erzielten die Reichenbacher den 2:1 Anschlusstreffer. Im zweiten Spiel gegen den TSV Schöllbronn gewannen die SSV-Spieler verdient mit 6:1. Die Tore erzielten Mika (2), Quentin (3), und Tristan. Im dritten Spiel traf man wieder auf die Mannschaft aus Reichenbach, die durch zwei Konter die 2:0 Führung erzielte. In der Schlussphase gelang Mika leider nur noch der Ehrentreffer. Das vierte Spiel des Spieltages gegen die Mannschaft aus Sulzbach konnte unsere Mannschaft wieder mit 2:1 für sich entscheiden durch Tore von Tristan und Mika.

Team SSV2 mit Florian R., Samuel A., Niklas U., Daniel L., Edonis A., Luca A., Adrian J. und Ouail T. trafen genau auf dieselben Gegner wie am Montag zuvor. Die Niederlagen gegen die SG Siemens waren noch nicht verarbeitet und die SSV Spieler gingen hochmotiviert in diese Begegnungen. Das erste Spiel konnten sie durch einen Treffer von Ouail mit 1:0 für sich entscheiden. Auch im zweiten Aufeinandertreffen verließen die Ettlinger, durch Treffer von Ouail und Luca, beim 2:1 als Sieger den Platz. Dasselbe Ergebnis wurde im zweiten Spiel gegen den FC West durch Tore von Daniel und Luca erreicht. Den vierten Sieg holten sich die Ettlinger gegen den FC Busenbach, durch Tore von Edonis und Samuel.

Vier Spiele in einer Woche

Die vier Staffel-Begegnungen der E2/E4-Junioren hatten es sowohl im Hinblick auf die Anzahl wie auch auf die Tore in dieser Woche in sich.

Dienstagabend hatten beide Mannschaften Heimspiele im Baggerloch, wobei die E4 von Bernd betreut wurde und aus den Spielern Kevin (Torwart), Leo (Kapitän), Sven, Matti W., Leander, Matti F., Roman (1 Tor), Victor, Darius und Andreas bestand. Gegen den FSSV Karlsruhe, der wieder ausschließlich 2003er Jungs (also ein Jahr ältere...) aufgestellt hatte, wurde es ein sehr schwieriges Spiel, das leider deutlich mit 1:10 verloren ging. Romans Tor bildete zumindest den Ehrentreffer, viel mehr war diesmal nicht zu holen.

Zeitgleich spielte die von Jens betreute E4 gegen Busenbach. Für Jannis (Torwart), Toni, Pascal (1 Tor), Leon (2), Ole (1), Felix R., Raphael, Enrico und Felix N. versprach es eine spannende Partie zu werden, gingen die bisherigen Spiele gegen Busenbach ja immer knapp aus.

So auch dieses Mal. Mit hohem Einsatz, Laufwillen und manchenmal etwas zu körperbetontem Kampfgeist trafen die beiden Mannschaften aufeinander und lieferten ein recht ausgeglichenes Spiel. In der Halbzeit stand es noch 3:2 für Ettlingen, aber dann kamen die Busenbacher Jungs mit dem größeren Quäntchen Glück zurück auf das Feld, so dass es schnell 4:3 für Busenbach stand. Mit viel Einsatz schossen die Ettlinger in der buchstäblich letzten Minute noch den Ausgleich, so dass alle dennoch zufrieden nach Hause gehen konnten.

Samstags trennten sich die Wege dann zu den jeweiligen Auswärtsspielen.

Die E4 bestehend aus Kevin (Torwart), Matti F., Sven, Roman, Leander, Leo, Victor, Raphael und Andreas fuhr mit Trainer Bernd nach Linkenheim und zeigte sich in guter Verfassung. Dass es dennoch 0:5 für Linkenheim ausging lag einfach an der Stärke der Linkenheimer, so dass auch Trainer Bernd zwar unglücklich über den so deutlich wirkenden Ausgang, aber zufrieden mit der Leistung der Jungs nach Hause fuhr.

Die E2 war in Beiertheim zu Gast und Trainer Jens war gespannt auf den ein Jahr älteren Jahrgang aus der Fußballschule in Beiertheim. Durch die spielerische Überlegenheit der Jungs aus Ettlingen gegen die körperlich stärkeren Beiertheimer, die ihr Heil in Weitschüssen und Standartsituationen suchten, war es ein Spiel auf Messers Schneide. Beim SSV konnten alle voll überzeugen und aus Sicht des Trainers gab es nach jeder Einwechslung keinen Einbruch, sondern es wurde nahtlos weiter gespielt! Um es vorweg zu nehmen: ein gerechtes 0:0 war das Ergebnis einer sehr guten Leistung beider Teams mit einem optischen Übergewicht des SSV Ettlingen.

Diese Jungs wussten am Samstag für die E2 des SSV zu überzeugen:

Jannis (Torwart), Moritz, Pascal, Ole, Leon, Felix R., Toni, Felix N. und Enrico diesmal als Kapitän.

In der nächsten Woche gilt es nun im Training wieder Vollgas zu geben und aus den Spielen dieser Woche zu lernen, denn die nächsten Begegnungen sind die Heimspiele bereits am Samstag, 17. Mai um 11 Uhr für die E4 gegen Fortuna Kirchfeld und am Dienstag, 20. Mai, um 17.30 Uhr für die E2 im Baggerloch gegen den KSV 2.

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

VORSCHAU

Sa. 13 Uhr TV Weil - U18

Sa. 16 Uhr CVJM Lörrach - U18

Heimspiele Thiebauth

Di. 17:30 Uhr U13 - TS Durlach U13

Di. 19 Uhr U17 - TS Durlach

Basketball-Jugend

Städte-Olympiade in Frankfurt/M.

Vom 16. bis 18. Mai vertritt das Basketball U14-Team des TSV Ettlingen die Region Karlsruhe bei der Städteolympiade in Frankfurt. Dort treffen sich erstmalig die Sportjugenden Süddeutscher Großstädte und deren Partner München, Nürnberg, Stuttgart, Karlsruhe, Mannheim, Frankfurt, Dresden, Leipzig und Halle Saale, um im sportlichen Wettbewerb in sechs Sportarten für 14-jährige Kinder und 15-jährige Jugendliche miteinander drei tolle Tage zu verbringen. Insgesamt werden 666 Sportler, Trainer und Betreuer in der Carl-von-Weinberg-Schule Eliteschule des Sports in Frankfurt feiern und fighten.

Die Sportjugend Frankfurt als Gastgeber zum 25-jährigen Jubiläum der Städte-Olympiade freut sich auf zahlreiche Besucher.

Weitere ausführliche Infos zur Städte-Olympiade 2014 gibt's unter: www.staedteolympiade.de

Judoclub Ettlingen

Judo Bundesliga: 1. Heimkampf

Zufriedener Einstieg in die Saison 2014. Mit einem 7:7 endete der 1. Heimkampf der Saison gegen den JC Leipzig. Nach Siegen von Marcel Pristl, Roman Moustopoulos, Dino Pfeiffer und Levan Tsiklauri ging der Judo Club Ettlingen mit 4:3 in die Halbzeitpause. Doch die 2. Halbzeit hatte es in sich. Nach einer spannenden Aufholjagd stand es beim letzten Kampf 7:6 für unsere Kämpfer. Bei einem Kampf um Sieg oder Remis, der die Halle zum Kochen brachte, musste sich Dennis Huck am Ende Rene Kirsten geschlagen geben.

Für den Judo Club Ettlingen punkteten **Dino Pfeiffer** und **Roman Moustopoulos 2 x**, sowie **Marcel Pristl**, **Levan Tsiklauri** und **Pavel Petrikov** jeweils **1 x**.

Für den schnellsten Kampf des Tages sorgte Roman Moustopoulos. In nur 37 Sekunden fegte er Tim Jesper von der Matte.

In gewohnter Weise kommentierte der bekannte Sportjournalist und ehemalige Judoka Alexander van der Groeben das Kampfgeschehen auf der Matte.

Nicht nur das Kampfergebnis auf der Matte, sondern auch die Vorführung der Judokas der Gartenschule unter Eric Palermo sorgten für Stimmung in der Halle

Ein großes Dankeschön an Michele Poerio und Günther Glasauer, die bis unmittelbar vor Kampfbeginn damit beschäftigt waren, die vom Verband vorgeschriebenen Embleme und Startnummern auf die Kampfanzüge zu nähen.



Selbstverständlich gilt unser Dank auch allen weiteren Helfern, die mit ihrem Einsatz für einen reibungslosen Ablauf dieses Heimkampfes sorgten sowie den Sponsoren, Freunden und Gönnern der Judo-Bundesliga.

Am kommenden Samstag fährt die Mannschaft um Trainer und Manager Alfredo Palermo zum Erzrivalen TSV Abensberg. Für diese Begegnung wünschen wir den Kämpfern gut Wurf, gut Wurf, gut Wurf.

Deutschlandpokal Öhringen

Erfolgreiche Teilnahme von Inken Heinrichs



Anfang Mai fand in Öhringen BW ein weiteres Qualifikationsturnier für die kommende Weltmeisterschaft in London statt. In dieser Saison sind viele starke Jugendkämpfer in die Erwachsenenklasse aufgestiegen, so auch die Juniorenweltmeisterin von 2013 aus Berlin. Spannend sollte diese Begegnung werden, nach dem Inken nach den problemlos gewonnen Vorrunden der Berlinerinnen gegenüberstand.

Doch Inken überzeugte mit Erfahrung und Routine und konnte diesen Kampf und das gesamte Turnier mit einstimmigen Kampfrichterstimmen mit einer hervorragenden Kata Unsu für sich entscheiden.

Leider zeigte sich, dass Verlieren auch erst mit der Zeit und Erfahrung gelernt wird – die junge Athletin war eine unzufriedene Silbergewinnerin.

Trotzdem ließ sich Inken die Freude über ihren Sieg nicht nehmen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Trainer Georg Riemann und Alfredo Palermo für die Unterstützung.

TSC Sibylla Ettlingen

Vom Hobbytanzen ins D-Finale

Bis vor kurzem tanzten sie noch parallel in Hobbygruppen im Raum Karlsruhe und in der Vorturnier-Gruppe des TSC Sibylla, jetzt haben sie den Sprung in den Turniersport gewagt und standen prompt schon für ihren Ettlinger Verein im Finale: Ein gelungenes Turnierdebüt legten Andreas Schörk und Frieda Treppke in zwei Turnieren in den letzten Wochen auf das Parkett.

Bei ihrem ersten Start in Bad Kreuznach erreichten sie unter 15 Paaren die Zwischenrunde und belegten den 8./9. Platz – die ersten Aufstiegsplätze konnten schon in das Startbuch, das die beiden knapp eine Woche zuvor vom Club erhalten hatten, eingetragen werden. Knapp eine Woche später kamen beim Senioren-Turnier in Bad Dürkheim nicht nur weitere Punkte dazu, sondern auch schon die erste Aufstiegsplatzierung: Andreas und Frieda erreichten das Finale der Senioren II D Standard und belegten dort den 6. Platz mit bereits einigen Dreien in der Wertung – Motivation pur für weitere Turnierstarts wie am kommenden Wochenende bei „Hessen tanzt“, einem der größten Turniere in Deutschland.

Discofox im Standardkleid

Discofox im Standardkleid? Geht es nach dem Deutschen Tanzsportverein, dann muss das kein Widerspruch sein: Seit einigen Jahren gibt es als Pilotprojekt die D+ und C+ Turniere, bei denen neben den verlangten drei bzw. vier Standardtänzen als zusätzlicher Tanz der Discofox in die Wertung einfließt, bewertet nach den „klassischen“ Wertungsregeln Musik, Balancen, Bewegungsablauf und Charakteristik.

Bei einem Workshop im April mit Club-Trainer Peter Müller erarbeiteten daher Standard-Paare des Clubs eine Discofox-Choreographie, die den Ansprüchen der DC+ Turniere genügt und die von den teilnehmenden Paaren als „Multiplikatoren“ allen Vorturnier- und DC-Paaren weitergegeben werden kann – auch mit einer Extra-Portion Spaß inklusive, denn den hatten die Paare in dem Workshop bei dem glänzend aufgelegten Top-Trainer, der normalerweise S-Paare in Standard und Latein unterrichtet und sichtbar Spaß hatte beim Ausflug in die lockere Welt des Discofoxes.

Für alle Fragen zum Tanzsportclub des TSC Sibylla steht Ihnen unser Info-Telefon unter 0176 34004540 zur Verfügung oder www.tsc-sibylla.de.

Tennisclub Ettlingen

Neuer Tennis-Schnupperkurs für Erwachsene!

Für alle Erwachsenen, die gerne den Tennisschläger schwingen wollen, bietet der Tennisclub Ettlingen wieder Schnupper-

kurse an. Das Angebot richtet sich an Neueinsteiger, ehemalige Tennisspieler und Umsteiger von anderen Sportarten. Die Schnupperkurse finden in Kleingruppen statt und umfassen 5 Spieltermine (je 1 Stunde) mit einem erfahrenen Tennistrainer. Der erste Kurs beginnt im Juni, montags um 19 Uhr.

Die Teilnahme kostet 60 € pro Person und beinhaltet neben den Kurskosten auch eine 2-monatige Schnuppermitgliedschaft. Tennisschläger werden für die Kurse bei Bedarf kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die Schnuppermitgliedschaft lässt sich bei Interesse auch zu günstigen Konditionen bis zum Jahresende verlängern. Bei Interesse bitte mit dem Sportwart Sven Greiner, Tel. 07243/15766 oder unter sven.greiner@tennis-club-ettlingen.de de Kontakt aufnehmen.

Weitere Informationen unter <http://www.tc-ettlingen.de>.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

29. Ettlinger Stadtmeisterschaften im Tischtennis

Am Wochenende des 31.5./1.6. finden die Ettlinger TT-Stadtmeisterschaften für Aktive und Hobbyspieler statt. Der Tischtennisverein Ettlingen ist dieses Jahr der Ausrichter, dementsprechend findet die Veranstaltung in der kleinen Eichendorff-Turnhalle statt. Informationen und die Ausschreibung sind auf www.ttvettlingen.de hinterlegt. Dort können auch direkt die Anmeldungen vorgenommen werden, bzw. ist eine E-Mail-Adresse genannt. Um eine frühzeitige Anmeldung wird gebeten. Den Siegern winken Urkunden und Plaketten, der Sieger der Herren – A – Klasse erhält den Wanderpokal. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein.

Termine:

17./18.5.: Badische Mannschaftsmeisterschaften/Badische Pokalmeisterschaften der Jugend in Weinheim – mit zwei TTV-Teams am Start

25.5.: Baden-Württembergische Mannschaftsmeisterschaften der Senioren 40 in Viernheim – mit dem TTV Ettlingen als Badischer Meister.

31.5./1.6.: 29. Ettlinger Stadtmeisterschaften für Aktive und Hobbyspieler

5.6.: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Spielerversammlung

Ettlinger Keglerverein e.V.

Landesmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren 2014

Am vergangenen Wochenende fanden in Lampertheim die Landesmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren statt. An zwei Tagen wurde um die Plätze auf dem Treppchen sowie die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft gekämpft. Hierbei wurden von unseren Teilnehmern

folgende Platzierungen erzielt:

Seniorinnen A

13. Platz Gabriele Bergholz mit 425 Kegel

Senioren A

5. Platz Gerd Wolfring mit 923 Kegel (469 + 454 Kegel)

10. Platz Siegmund Kull mit 875 Kegel (452 + 423 Kegel)

Seniorinnen B

3. Platz **Barbara Souici** mit 848 Kegel (420 + 428 Kegel)

9. Platz Heidi Queißer mit 798 Kegel (389 + 409 Kegel)

Herzlichen Glückwunsch an Barbara Souici zum „Sprung aufs Treppchen“ und viel Erfolg bei den Deutschen Meisterschaften am 31.05./01.06. in Weinheim.

Senioren B

16. Platz Wilfried Lauterbach mit 413 Kegel

Senioren C

2. Platz **Uwe Winkler** mit 855 Kegel (429 + 426 Kegel)

Herzlichen Glückwunsch zum 2. Platz und viel Erfolg bei den Deutschen Meisterschaften am 31.05./01.06. in Weinheim.

38. Freizeit-Pokal-Turnier

Am vergangenen Samstag fand der dritte und letzte Durchgang des Freizeit-Pokal-Turniers statt. 7 Mannschaften kämpften hierbei um die Plätze auf dem Treppchen. Die Starterinnen und Starter waren mit viel Spaß dabei. Die besten Plätze gingen nach den spannenden Wettkämpfen an folgende Mannschaften:

1. AEG 1 mit 5098 Kegel
2. Backmulde mit 5052 Kegel
3. AEG 2 mit 4708 Kegel

Einzelwertung Damen:

1. Irmgard Hüttenberger, Abtrunkkegler mit 865 Kegel
 2. Doris Becker, Bandenwürmer mit 847 Kegel
 3. Monika Bauer, AEG mit 814 Kegel
- Einzelwertung Herren:

1. Dieter Kern, AEG mit 914 Kegel
2. Wolfgang Neff, Backmulde mit 888 Kegel
3. Walter Heinrich, Backmulde mit 879 Kegel

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Am kommenden Wochenende finden in Walldorf die Landesmeisterschaften der Aktiven statt. Wir wünschen unseren Teilnehmern dort viel Erfolg!

Schützenverein Ettlingen

Tag der offenen Tür

Am Sonntag, 1. Juni, findet auf unserer Anlage ein Tag der offenen Tür statt. Von 10 bis 16 Uhr hat man die Möglichkeit, Bogen, Luftgewehr oder Kleinkaliber zu schießen und die Schießanlage zu besichtigen.

Wer schon immer einmal versuchen wollte, mit Pfeil und Bogen oder Gewehr unter Anleitung die Scheibe zu treffen, ist herzlich eingeladen.

5. Rundenwettkampf Sportpistole

Am 11. Mai fand auf unserer Anlage der 5. Rundenwettkampf mit der Sportpistole gegen den KKS Brötzingen statt. Der Wettkampf endete mit dem Ergebnis von 1582 Ringen zu 1567 Ringen für den KKS-Brötzingen.

Die Ergebnisse unserer Mannschaft im Einzelnen:

Dirk Wolfmüller:	539 Ringe
Tobias Bronner:	519 Ringe
Jens Mußler:	509 Ringe

Wir wünschen „Gut Schuss“ für den nächsten Wettkampf.

Arbeitsdienst

Am vergangenen Samstag fand unser zweiter Arbeitsdienst dieses Jahres statt. 26 Schützen und Schützinnen, darunter auch fünf Jugendliche waren erschienen und brachten unsere Außenanlage und Schießhallen auf Vordermann. Bei so vielen fleißigen Händen wurde auch viel erreicht:

Pflastersteine abgedampft und verlegt, Hallen gefegt, Balustrade gestrichen, eine Dachrinne verlängert und Ablaufrohr verlegt, im Gewehrstand Bretter ausgetauscht u.v.m.

Zur Stärkung gab es heiße Würstchen und Brötchen und Getränke.

All den fleißigen Helfern einen herzlichen Dank.

Rollsportverein

Kürpokal in Neu-Isenburg am 10./11. Mai

Erstmals nahm eine Läuferin des RSV Ettlingen an den Bundesoffenen Pokalmeisterschaften teil, die am 10./11. Mai in Neu Isenburg stattgefunden haben. Melina Humbsch durfte sich in der Kategorie „Junioren“ mit Läuferinnen anderer Vereine messen und schaffte dabei gleich den Sprung aufs Treppchen. Sie erreichte mit 30,70 Punkten einen sehr guten zweiten Platz.



Der Vorstand gratuliert Melina zu ihrem Erfolg und wünscht ihr und auch den anderen Sportlern eine weiterhin erfolgreiche Vorbereitung auf

die nun eröffnete Wettkampfsaison.

Auto- und Motorsportclub Ettlingen e.V.

ADAC Pocket- und Minibike Training / MiniMoto Cup Süd

Am Wochenende vom 17. und 18. Mai

findet das 16. ADAC Pocket- und Minibike Training Event auf dem Übungsgelände des AMC Albgau statt. Für Pocket- und Minibiker die ideale Trainingsgelegenheit, um vor dem Einstieg in den deutschlandweiten ADAC Pocketbike oder Minibike Cup überregional Erfahrungen zu sammeln. Am Sonntag findet dann noch ein Lauf des Minimoto-Cup Süd statt. Am Vormittag wird in Qualifikationsläufen die Startposition für die nachmittags stattfindenden Rennen ermittelt. Mehr Informationen gibt es auf <http://www.minimoto-cup.de>. Interessierte dürfen gerne vorbeischauchen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Mountainbike / BMX Dirtjump Jam

Im Rahmenprogramm der Pocket und Minibike Veranstaltung am kommenden Wochenende findet samstags ab 10 Uhr, die zweite Dirtjump Jam statt. Die letzte Veranstaltung dieser Art fand 2012 statt. 2013 wurden durch die Dirtjump Jugend umfangreiche Umbau- und Sanierungsmaßnahmen an der Anlage durchgeführt. Sie besteht jetzt aus einer 4,5 Meter hohen Startrampe und zwei je 1,80 m hohen Doubles (Absprung und Landehügel) Der zweite Double mit Landung im weichen Rindenmulch lädt die vereinseigenen und Gast-Fahrer dazu ein, Tricks wie 360s (volle Drehung um die eigene Achse) oder Backflips (Rückwärtssalto) zu zeigen. Für alle Fahrrad Action Fans ein Muß.

Nachwuchs auf der VivaLaMopped Roadshow

Nicht nur die Erwachsenen durften sich auf der weltgrößten markenübergreifenden Motorrad Probefahraktion nach einem neuen Gefährt umschauchen. Auch die mitgebrachten Kinder fanden auf dem Stand der Junior Bike Schule Alternativen zum Lauf- oder Fahrrad. Ein Foto der Kleinen auf dem AMC Pocket- oder Minibike war ein Muss. Manch ein Kind nutzte sogar die kurze Unachtsamkeit der Eltern aus, um auf den Stand des Ettlinger Motorsportclubs zurück auszubüchsen und nochmal „Probe“ zu sitzen. Dem Wunsch einer Probefahrt auf unserem Gelände werden die ein oder anderen Eltern in den nächsten Wochen wahrscheinlich nachkommen müssen.

ADAC Minibike Schnupperkurs

Über 20 Motorsport interessierte Kinder und Jugendliche nahmen am ersten ADAC Minibike Schnupperkurs am 10. Mai beim AMC Albgau teil. Damit war die Veranstaltung ausgebucht. Die Instrukturen waren angesichts der großen Resonanz überrascht. Sie waren mit ihren Übungsgeräten vom Sachsenring angeeizt. Im Gepäck waren zahlreiche Lederkombis, Helme, Handschuhe und Stiefel. Erste Station für die Einsteiger war die Fahrt auf einer Honda CRF50F mit Halbautomatik. Diese hilft den Nachwuchsfahrern schnell mit der Schaltung vertraut zu werden. Da-

nach wurde auf einer Honda NSR50 das Fahren mit Handkupplung geübt. Die Fahrer, die das Fahren mit 5 Gang Schaltung schnell verinnerlicht hatten, durften zum Abschluss ein paar Runden auf dem Ettlinger Rundkurs fahren. In den Pausen zeigten die Minibike Cup Fahrer des Ettlinger Motorsportclubs, wie das mit einigen Fahrstunden Erfahrung aussehen kann. Bei ein paar der angemeldeten Kids zeigte sich, dass sie aufgrund der Körpergröße noch nicht für die Fahrt auf einem Minibike geeignet sind. Sie werden aber sicher die Gelegenheit nutzen eine Testfahrt auf einem Pocketbike beim AMC zu machen. Die restlichen lagen ihren Eltern schon mit dem Wunsch nach einem eigenen Minibike in den Ohren. Diese sind bereits ab 1.000 Euro auf dem Gebrauchtmart erhältlich. Weitere Schnupperkurs-Termine sind unter <http://www.adac-motorsport.de/schulen/de/minibike/static/zu> finden.

Trainingstermine

Am Samstag dem 17. Mai findet **kein ADAC Jugendkart Training** statt.

Weitere Informationen gibt es unter www.amc-ettlingen.de oder in Facebook

Luftsportverein Albgau

Saalflug-Wettbewerb zur Baden-Württembergischen Meisterschaft in Ettlingen

Am Sonntag, 18. Mai, findet in der neuen Sporthalle des Eichendorff-Gymnasiums der 2. Ettlinger Saalflug-Wettbewerb statt. In diesem Jahr ist dieser Wettbewerb gleichzeitig der erste von zwei Teilen der Baden-Württembergischen Meisterschaften im Saalflug in verschiedenen Wettbewerbsklassen. Im Rahmenprogramm wird gegen 15 Uhr auch der 2. Ettlinger Papierflieger-Wettbewerb ausgerichtet, bei dem der weiteste Flug mit einem Papierflieger gesucht wird. Beim Saalfliegen geht es vorrangig darum, mit einem Flugmodell möglichst lange in der Luft zu bleiben. Geflogen wird in Hallen verschiedenster Größe. Teilnehmer der deutschen National-Mannschaft im Saalflug werden am Sonntag, den 18. Mai in Ettlingen dabei sein und zeigen, dass Saalflug kein „Kinderkram“ ist – vielmehr eine Modellflugart, die verlangt, dass Hände und Geist eingesetzt werden müssen. Alle Wettbewerbsmodelle sind selbst gebaut.

Auch Profi Uwe Bundesen aus Offenburg wird dabei sein und seine wunderschönen Saalflieger vorfliegen, die lautlos und majestätisch für viele Minuten ihre Runden in der Sporthalle drehen. Angetrieben werden diese Flugmodelle von einem verdrillten Gummistrang. Die Halle wird um 8 Uhr geöffnet, die Siegerehrung wird gegen 17.30 Uhr sein. In einer der Pausen der Saalflieger wird gegen 15 Uhr auch in diesem Jahr ein Papierflieger-Wettbewerb stattfinden.

Ein Papierflieger aus einem völlig normalen DIN A4 Papier gefaltet soll möglichst weit geworfen werden. Der Sieger im letzten Jahr bei den bis 13-Jährigen kam genau 18 m weit, bei den älteren Teilnehmern lag die max. Weite bei 20,35 m.

Veranstalter dieser Wettbewerbe ist aus Ettlinger Sicht, der LSV-Albgau e.V., der Luftsportverein Albgau. Für die Saalflieger und ihren Wettbewerb sind die Verantwortlichen Bernhard Schwendemann und Uwe Bundesen, langjährige Saal- und Freiflieger. Für die Organisation vor Ort kann auch jederzeit Kontakt aufgenommen werden zu Martin Adam, Ettlingen, martin.j.adam@t-online.de oder 0172-7207073. Näheres erfahren Sie auch auf der Homepage www.thermiksense.de der Informationsseite für alle Freiflieger.

Musikverein Ettlingen

Einladung zur Mitglieder-Versammlung am Freitag, 23. Mai, 19 Uhr im Proberaum, Untergeschoss des Sporttraktes der Wilhelm-Lorenz-Realschule

Tagesordnung

- 1 Begrüßung, Totenehrung
- 2 Berichte
 - a Musikervorstand
 - b Vorsitzender
 - c Schriftführer
 - d Kassier
 - e Kassenprüfer
- 3 Aussprache zu den Berichten
- 4 Entlastung des Gesamtvorstandes
- 5 Neuwahlen
 - a 1. Vorsitzender
 - b Schriftführer
 - c Kassier
 - d Kassenprüfer
 - e Beisitzer passiv
- 7 Antragsberatung
- 8 Verschiedenes

Anträge für die Mitgliederversammlung können bis zum 16. Mai beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Vorsitzender: Heinrich Lehr,
Lise-Meitner-Str. 3, 76275 Ettlingen,
Tel.: 07243/15772
musikverein-ettlingen@web.de
www.musikverein-ettlingen.de

Fanfarenzug Ettlingen-Baden e.V.

Jahreshauptversammlung

Der Fanfarenzug Ettlingen/ Baden e.V. lädt zu seiner Mitgliederversammlung am **Samstag, 31. Mai, um 18.30 Uhr** in die Vereinsräume der Ettlinger Rebhexen ein. (Eichendorff - Gymnasium, Goethestr. 2-6 Ecke Schleinkoferstr.; Eingang "Kleine Bühne")
Ab 17.30 Uhr werden die Räumlichkeiten geöffnet sein. Für das leibliche Wohl ist im Vorfeld für einen kleinen Unkostenbeitrag bestens gesorgt.

Die Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Bericht 1. Vorsitzende
3. Bericht Kassenwart
4. Bericht musikalischer Leiter
5. Bericht Gerätewart
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Bericht der Jugendarbeit
8. Neuwahlen
à 2. Vorsitzende / r
à 2 Beisitzer
à 2 Revisoren (Kassenprüfer)
9. Verschiedenes

Anträge können bis spätestens fünf Tage vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Wir bitten um Euer zahlreiches Erscheinen, damit unser 8. Geschäftsjahr in kameradschaftlicher Verbundenheit weiterhin erfolgreich geführt werden kann. Kontaktadressen, wenn Sie Fragen, Anregungen oder Bildmaterial haben oder sich mit uns in Verbindung setzen möchten:

Email: Gabriele-1984@web.de

1. Vorsitzende – Katharina Müller –
Phon & Fax: 07243 / 3 43 00 2044

Interne Termine: Probe immer montags und mittwochs ab 17.30 Uhr

Singkreis Ettlingen e.V.

Singwochenende zur Vorbereitung des Jahreskonzertes

Chorleiterin Ann-Kathrin Burkhardt wird den Singkreis Ettlingen nun intensiv auf das bevorstehende Jahreskonzert am Sonntag, 25. Mai um 19.30 Uhr in der Johanneskirche Ettlingen vorbereiten. Deshalb treffen sich die Sängerinnen und Sänger zum letzten Feinschliff zu einem Sängerwochenende im Kolpingsaal. Beginn: Samstag, 17. Mai um 13 Uhr und am Sonntag, 18. Mai um 13 Uhr.

Der Singkreis stellt sein Jahreskonzert unter das Motto: „Jauchzet dem Herrn...“, Chor und Orchesterkonzert mit Werken von Johann Pachelbel. Auf dem Programm stehen ausschließlich Werke des Nürnberger Barock-Komponisten. Instrumentalensemble, Gesangssolisten und Solisten für Oboe und Bach-Trompete sowie Orgelcontinuo ergänzen die Vokalwerke. Man darf sich also auf einen Hörgenuss freuen.

Karten gibt es bei der Stadtinformation im Schloss, Buchhandlung ABRAXAS, bei den Chormitgliedern und an der Abendkasse.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert im Birdland59 am Freitag, 16. Mai: Session #110

Jeden 4. Freitag eines Monats (außer in den Schulferien) ist bei uns Session angesagt – das besondere und beliebte Jazz-Ereignis im Birdland-Keller. Für nur 5 € erleben Sie eine überraschende Musikvielfalt – Jazz pur! Sie sehen, hören

und spüren, wie auf der Bühne „gearbeitet“ wird: Backstage einigt man sich nur auf Titel und Tonart – der Rest passiert „on stage“. Spannender geht es nicht ... Steffen Dix (tpt) mit House Band
Eintritt 5 €

Konzertbeginn 20.30 Uhr, Einlass 19.30 Uhr, Karten an der Abendkasse. 20 Jahre Jazz-Club Ettlingen: Karten für das große Jubiläumskonzert „THE STORY OF JAZZ – Eine musikalische Zeitreise“ am 15.11.14 gibt es im Vorverkauf bei der Stadtinformation (im Schloss), an der Abendkasse des Birdland59 und im Internet bei www.reservix.de.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

16. - 18. Mai Partnerschaftstreffen mit den Epernayer Naturfreunden

im NFH Gaistal, Freitag 16. Mai ab 15 Uhr Begrüßung, 17 Uhr Empfang im Rathaus durch OB Arnold und Karin Herder Gysser.

17. Mai Bezirksaktionstag: Haus- und Freilandführung im Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwörth. Treffpunkt um 10 Uhr im Naturschutzzentrum. Nachmittags Kanupaddeln mit der OG Rappenwörth ab Naturfreundehaus. Diese Aktion ist auch besonders geeignet für Familien mit Kindern.

18. Mai Öffnung des Bismarckturms

Wegen Erkrankung unseres Wanderführers Wolfgang Lorch entfällt die Wanderung auf dem Panoramaweg, der Turm ist aber geöffnet durch die NF Ettlingen von 11-17 Uhr

22. Mai Radfahrergruppe 50+ 15:30 Uhr Horbachpark, Pavillon. Gefahren werden 25-30 km, eine Einkehr ist geplant, Gäste sind willkommen,

Führung Dieter Tschan

25. Mai – 1. Juni Bundeswandertage im Schwarzwald – Kaiserstuhl, Anfrage beim Landesverband Baden, Tel. 0721 40 50 97

27. Mai Seniorengruppe ab 14:30 im Stadtheim

28.05. Mittwochswanderung nach Kleinvillars rund ums Naturschutzgebiet Aalkistensee. Gehzeit gesamt ca. 2 Stunden Leichte Wanderung. Einkehr im „Alten Rathaus“. Abfahrt 12:58 Uhr Stadtbahnhof Ettlingen, Führung Karl-Heinz Still.

Naturfreundehaus Gaistal - E-Mail: naturfreundehaus.gaistal@googlemail.com
Das Haus kann für Selbstversorger-Gruppen angemietet werden. Weitere Auskunft unter Tel. 21 99 - 5 63.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

So. 18. Mai

Familiengruppe: gemeinsame monatliche Unternehmung. Interessierte melden sich unter petra.sauerland@dav-ettlingen.de

So. 18. Mai

Wanderung für jedermann: Burgentour im pfälzisch-elässischen Grenzgebiet mit Ulrich Dümmler. Die etwa 14 km lange Wanderung mit etwa 450 Höhenmetern geht von Schönau zur Ruine Wegelnburg und über die Felsennester Hohenburg und Löwenburg zur Burg Fleckenstein. Vorbei am Gimpelhof geht es zurück nach Schönau. Mittags gibt es ein Rucksackvesper, Einkehr ist nach der Wanderung. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

So. 25. Mai

Sportliche Wanderung mit Paul-Jürgen Keller von Malschbach zur Badner Höhe, vorbei an den hoffentlich blühenden Rhododendren zum Bütthof, dann steil hinauf zum Bernickfelsen und weiter über den Eierkuchenberg und den Imberg zum Badner Sattel und weiter über den Seekopf zur Badner Höhe. Einkehr ist auf dem Rückweg im Gasthaus Schwanenwasen. Die Strecke ist 28 km lang mit 1.300 Hm. Vorausgesetzt werden Trittsicherheit und Schwindelfreiheit auf schmalen, steilen Wegabschnitten und das bei jeder Witterung. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Di. 03. Juni

Vortrag von Heide Diebold: Der Camino del Norte. Vier Wochen Pilgern auf dem nordspanischen Jakobsweg. Der Vortrag beginnt um 20 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen, Hertzstraße 33. Der Eintritt ist frei.

IG Wandern

Nach Lautenbach

Am 18. Mai fahren wir um 9.48 Uhr mit der STRABA ab Ettlg.-Stadt zum Altbahnhof KA. Von dort geht es weiter nach Gernsbach. Die Wanderung führt nach Lautenbach. Einkehr vorgesehen. Für die Kurzwanderer kann ein „Rufbus“ bestellt werden.

Bitte vorab beim Wanderführer W. Clemens, Tel: 527249 anmelden.

Caritasverband

Psychologische Beratungsstelle des Caritasverbandes

Angebot für Eltern und Kinder mit LRS-Problematik

Gestern für das Diktat geübt, heute mit Bauchschmerzen zur Schule, wieder viele Fehler gemacht, auf dem Heimweg Angst, was die Eltern sagen werden.

Diese Erfahrung müssen Kinder mit LRS oft machen. Sie werden im Schulalltag ständig mit ihren Grenzen konfrontiert und erleben häufig Misserfolge. Nicht selten bekommen sie den Stempel als „Problemkinder“. Da wundert es nicht, wenn die Angst vor Klassenarbeiten steigt und das Selbstvertrauen leidet.

Eltern möchten in dieser Situation ihren Kindern gerne helfen Fehlschläge besser zu verarbeiten und ein starkes Selbstwertgefühl aufzubauen. Aber wie? Unser Gruppenangebot bietet Hilfestellung für betroffene Eltern. An 3 Abenden werden praktische Vorschläge für den familiären Erziehungsalltag aufgezeigt und im Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern besprochen.

Begleitend treffen sich die Kinder an 5 Nachmittagen in der Gruppe. Über therapeutische Spiel- und Kreativangebote werden ihnen Erfolgserlebnisse vermittelt. Ein spezielles LRS-Training findet nicht statt. Eltern- und Kindergruppe finden im Dachgeschoss des Lorenz-Werthmann-Hauses Lorenz-Werthmann-Straße 2 statt.

Elterngruppe

Dienstag, 27. Mai 19.30 bis 21 Uhr
Weitere Termine
24. Juni und 22. Juli

Kindergruppe

Mittwoch, 4. Juni
15.30 bis 17 Uhr
Weitere Termine 25. Juni, 2., 9. und 23. Juli

Kosten: Keine

Eltern von SchülerInnen der 3. und 4. Grundschulklasse mit LRS-Problematik und ihre Kinder

Leitung: Doris Seitz, Dipl.-Psychologin

Anmeldung: verbindliche Anmeldung bei Frau Koschella bis 23. Mai per 07243/515-140 (vormittags oder AB) per pb@caritas-ettlingen.de, (Bitte Name der teilnehmenden Person, Adresse, Telefon-Nummer sowie Alter der Kinder angeben!)

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen

Ausflug der Alters- und Reservemannschaft der Abteilung Ettlingen

Unter der Leitung von Ehrenmitglied und Alterskommandant Kurt Berger trafen sich am 8. Mai am Nachmittag die Alters- und Reservemannschaft mit ihren Frauen (auch einige Frauen von verstorbenen Kameraden nahmen teil) zu einem halbtägigen Feuerwehrausflug ins Unimog-Museum nach Gaggenau-Rotenfels.

Mit zwei Mannschaftstransportwagen ging es los. Das Wetter war durchwachsen aber keinesfalls regnerisch und die beiden Fahrer Harald und Joschi verstanden es, die Fahrgäste immer wieder zum Schmunzeln zu bringen.

In Rotenfels angekommen nahmen einige Kameraden an einer Unimog-Parcoursfahrt teil, die sich sehen lassen konnte. Welche schier unvorstellbaren Hindernisse so ein Unimog bewältigen kann und mit welcher Technik so ein Fahrzeug ausgerüstet ist, war für alle Teilnehmer faszinierend. Die Damenwelt hatte sich in der Zwischenzeit zu einem Kaffeekränzchen zusammengefunden.

Anschließend fand eine einstündige Führung durch das Unimog-Museum statt. Nach der Besichtigung ging es weiter nach Kuppenheim zu einem gemeinsamen Abendessen, bei dem in lustiger Runde so manche Anekdoten von früher erzählt wurden.

Alles in allem war es ein sehr gelungener und abwechslungsreicher Ausflug und ein Dank geht an Kurt Berger, der alles bestens organisiert hatte.

Jugendfeuerwehr Ettlingen

An den Dienstagabenden, 29. April und 6. Mai, absolvierte die Jugendfeuerwehr der Abteilung Ettlingen-Stadt ihre Übungen am Kirchenplatz in der Innenstadt. Die Chance, den Bürgern dieser Stadt ihr Können zu demonstrieren, ließen sich die Jugendlichen nicht entgehen: So übten sie an der Alb und in den umliegenden Gassen den Löschangriff, das Absichern gegen Verkehr und das Suchen und Retten von vermissten Personen, sowie die Verständigung untereinander per Funkgerät. Ein gewisser Stolz in den Gesichtern war bei diesem Highlight natürlich nicht zu übersehen, wenn Zuschauer extra für sie stehenblieben. Natürlich bekamen auch die mutigen Kinder unter den Zuschauern die Gelegenheit, einmal selbst „Wassermarsch!“ zu geben oder in das Feuerwehrauto zu steigen.

Haben wir mit unseren Schauübungen dein Interesse geweckt? Die Jugendfeuerwehr trifft sich außerhalb der Ferien jeden Dienstagabend im Feuerwehrhaus in der Hertzstraße 37, Übungsbeginn ist um 18 Uhr. Das Mindestalter beträgt 10 Jahre. Wir würden uns freuen, dich an einem dieser Abende begrüßen zu dürfen. Natürlich darfst du uns auch gerne während den Übungen ansprechen. Kontakt : jugendfeuerwehr@ff-ettlingen.de oder www.ff-ettlingen.de.

Kolpingsfamilie Ettlingen

Mit Rad und Bus nach Speyer - Die Büste von Adolph Kolping zu Besuch in Ettlingen



Auch im Jahr nach seinem 200. Geburtstag steht Adolph Kolping bei uns im Mittelpunkt. So wie Adolph Kolping als Schustergeselle wandert diese Büste durch die Kolpingsfamilien unseres Diözesanverbandes, um jeweils eine Zeitlang in der Mitte der Kolpingschwestern und Kolpingbrüder zu verweilen. Kolping mitten unter uns, mitten im Leben. Am

Mittwochnachmittag kam die Büste zu den Senioren der Kolpingsfamilie zu ihrem wöchentlichen Treffen im Kolpingsaal.

Anlässlich des 150-jährigen Bestehens des Diözesanverbandes Speyer fand eine Radtour dorthin statt. Eine 17-köpfige Gruppe im Alter zwischen sechs und 65 Jahren startete vom Kolpinghaus und folgte den Spuren des Ettlinger Gesellen Winterhalters, der im Jahre 1860 die Kolpingsfamilie Speyer mitbegründet hat.

Die Fahrt ging zunächst bis zum Kloster Waghäusel. Dort besuchten wir nach einer kurzen Rast die Wallfahrtskirche „Mutter mit dem gütigen Herzen“. Nach der Stärkung ging die Fahrt weiter. Auf der Rheinbrücke wurden wir mit einem wunderbaren Blick auf den Speyrer Dom für die 65 Kilometer-Strapazen belohnt. In unserem Quartier St. Markus wurde von fleißigen Radlern ein Abendessen gekocht und den Abend verbrachten wir bei Spielen und Gesprächen.

Am nächsten Tag hieß es früh aufstehen. Um 10 Uhr wollten wir in der Messe im Dom sein und vorher mussten wir noch die Fahrräder verladen. Zwischenzeitlich war ein Bus aus Ettlingen mit den Kolpingschwestern und -Brüdern angekommen die nicht mitradeln konnten. Wir hatten das Glück, dass ein Pontifikalamt mit Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Edith-Stein-Gesellschaft stattfand. Nach dem Gottesdienst fand ein kurzes Gespräch mit dem Bischof statt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen verbrachten wir den Nachmittag in Speyer, zurück in Ettlingen klang das Wochenende bei einer Gulaschsuppe aus.

Ein herzliches Dankeschön für die Organisatoren und Helfer.

Stephanus-Stift am Robberg

Der Mai ist gekommen



In freudiger Erwartung trafen sich die Bewohner im Foyer des Stephanus-Stift am Robberg. Bunte Bänder lagen bereit, die frisch geschlagene Birke war aufgestellt. Unter Begleitung von Mai- und Frühlingsliedern begannen die Bewohner den Baum zu schmücken. Natürlich gab es auch eine traditionelle Waldmeisterbowle mit Sekt und Wein.

Das Singen unserer Bewohner wurde umrahmt von Gitarren- und Mundharmonikaspiel zweier Ehrenamtlicher. Es war ein toller Start in den Mai - ein herzliches „Dankeschön“ an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

Mitgliederversammlung

Auf der Mitgliederversammlung berichtete Vorstand Gudrun Mund darüber, dass das Jahr 2012 von Turbulenzen geprägt war. Mängel in der Pflege, hauptsächlich in der Dokumentation, und Defizite in den Abläufen der Hygienemaßnahmen führten zu einem freiwilligen Belegungsstopp im Stephanus-Stift am Stadtgarten. Dies führte zu Einbußen auf der Einnahmenseite. Hinzu kamen personelle Wechsel im Vorstand, in der Heimleitung und der Pflegedienstleitung. So ergab sich im Jahresergebnis 2012 ein gravierender Fehlbetrag.

Im Jahr 2013 fand auf Grund differenzierter Vorgaben des Vorstandes und der engagierten Mitarbeit der Pflegedienst- und Hauswirtschaftsleitungen und ihrer Teams ein Umschwung statt. Medizinischer Dienst und die Heimaufsicht stellen beiden Einrichtungen gute Noten aus. Zum einen haben die Teams in der Pflege und der Hauswirtschaft ihre Arbeitsabläufe optimiert und verbessert zum anderen wurden alle sächlichen Betriebskosten auf den Prüfstand gestellt, um im Interesse der Bewohner eine möglichst hohe Personalbesetzung zu ermöglichen und der Pflegesatz mit den zuständigen Institutionen neu verhandelt. Zwar ist das Jahresergebnis noch nicht ausgeglichen, aber die Wende ist geschafft, so dass im Jahr 2014 ein ausgeglichenes Ergebnis erwartet werden darf.

Auch in dieser Versammlung war die Neubesetzung der Heimleitungsstelle ein Thema. Den Mitgliedern wurde die Situation nochmals erläutert und die Gründe für die neue Struktur dargelegt, wie dies bereits im Dezember 2013 erfolgt war. Die Mitglieder stellten sich geschlossen hinter die von Aufsichtsrat und Vorstand getroffenen Entscheidungen. Sie bestärkten Vorstand und Aufsichtsrat darin, zu Personalentscheidungen keine öffentlichen Aussagen zu machen, da dies schon aus arbeitsrechtlichen Gründen und zum Schutz von Mitarbeitern nicht möglich ist. Sehr bedauert wurde, dass es in der Zwischenzeit nicht nur Leserbriefe gab, die dieses faire Verhalten nicht akzeptieren wollten, sondern auch mehrere anonyme Schreiben an die neue Heimleiterin und an Mitglieder des Aufsichtsrats mit böswärtigen Unterstellungen und Drohungen.

Die neue Heimleiterin, Manuela Leonhard, stellte sich und ihren beruflichen Werdegang vor. Sie war zu Beginn ihrer Tätigkeit zunächst zwei Monate im Stephanus-Stift am Robberg und ist nun im Stephanus-Stift am Stadtgarten. Sie freut sich auf ihre Tätigkeit und eine gute vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Bewohnern, den hauptamtlichen

und ehrenamtlichen Arbeiterteams, dem Vorstand des Freundeskreises und den Vereinsmitgliedern.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Udo Nachtmann, berichtete über die Arbeit des Aufsichtsrats in den vergangenen zwei Jahren und die zeitintensive Begleitung des Vorstands und der beiden Einrichtungen. Der Aufsichtsrat wurde für das Jahr 2012 einstimmig entlastet. Derzeit sind beide Einrichtungen gut aufgestellt. Viele Angehörige und Bewohner geben positive Rückmeldungen. Aufsichtsrat, Vorstand und Mitglieder des Trägervereins danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre engagierte Tätigkeit zum Wohl der pflegebedürftigen Bewohner.

Die Neuwahl des Aufsichtsrats bestätigte einstimmig die bisherigen Mitglieder in ihrem Amt: Heinz-Jürgen Deckers, Rüdiger Heger, Andreas Heitmann-Kühlewein, Helma Hofmeister und Udo Nachtmann.

Freundeskreis Stephanus-Stift

Ettlingen und Umgebung in alten Bildern



Am Dienstag, 20. Mai, 16.30 Uhr, Stephanus-Stift am Robberg führt Klaus Luckhardt mit Bildern in die Vergangenheit von Ettlingen und Umgebung zurück. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Kirchliche Sozialstation

Sommerfest 2014



Die Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V. und die Tagespflege für Senioren laden zum Sommerfest ein am Samstag, 17. Mai, ab 11 Uhr (Heinrich-Magnani-Str. 2+4 in Ettlingen).

Was erwartet Sie?

Ein buntes Unterhaltungsprogramm u.a. mit der Big-Band des Eichendorff-Gymnasiums und dem Shanty-Chor der Marine-Kameraden Ettlingen, Mittagessen, Kuchenbüfett. Wir freuen uns auf Sie. Mehr Informationen unter Tel. 07243 / 3766-0 oder www.sozialstation-ettlingen.de.

Freundschaftsbrücke Nicaragua e.V.

Nach 3 Jahren ist es endlich wieder so weit!

Die Mitglieder des Vereins freuen sich auf den Besuch von Pastor Josué aus Nicaragua. Er wird am 18. Mai für 3 Wochen neben Ettlingen und Emmendingen weitere Stationen in Baden-Württemberg besuchen, um ganz aktuell über seine Arbeit für das Freundschaftsprojekt zu informieren. Gerade nach dem Erdbeben erwarten die Ehrenamtlichen der Freundschaftsbrücke Nicaragua e.V. seinen Bericht mit angespanntem Interesse. Trotz allem gibt es sicherlich auch viel Positives von dort zu berichten.

Überzeugen Sie sich selbst! U.a. am Dienstag, 20. Mai, um 19.30 Uhr bei einem Vortrag im Caspar-Hedio-Haus. Alle weiteren Termine können Sie unserer Webseite www.freundschaftsbruecke-nicaragua.de unter Aktuelles aus D entnehmen oder gerne auch unter Tel. 07243-1852077 nachfragen.

Spendenkonto: Freundschaftsbrücke Nicaragua e.V. Ettlingen
IBAN: DE94 6605 0101 0001 2416 29
SWIFT-BIC: KARSDE66
Spenden sind steuerlich absetzbar

DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal

Einladung - Gewerkschafterinnen & Gewerkschafter in der Zeit des Nationalsozialismus

Widerstand und Verfolgung

Donnerstag, 22. Mai, um 19.30 Uhr

Ettlingen in der Scheune der Diakonie, Pforzheimer Str. 31,

Referent: **Dr. Stefan Heinz**, Forschungsstelle Nationale und Internationale Gewerkschaftspolitik, Freie Universität Berlin, Mitherausgeber der Buchreihe „Gewerkschafter im Nationalsozialismus. Verfolgung-Widerstand-Emigration“, Metropol-Verlag.

Gewerkschaftlicher Widerstand gegen den Nationalsozialismus spielt in der Erinnerungskultur so gut wie keine Rolle. Gleiches gilt für die Forschung, die Umfang und Intensität gewerkschaftlichen Widerstandes lange Zeit unterschätzt hat. Dabei beteiligten sich eine Reihe Gewerkschafter/innen nur wenige Monate nach der Zerschlagung der freien Gewerkschaften Anfang Mai 1933 am Aufbau von Widerstandsnetzen, die jahrelang illegale Aktivitäten entfalteten. Kontakte ins Exil und zu internationalen Organisationen unterstreichen die Bedeutung dieser Gewerkschaftsgruppen. Aufgrund ihres Engagements gegen die Nazis wurden zahlreiche Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter inhaftiert - nicht wenige verloren ihr Leben!

Ausgehend vom Ende der Weimarer Republik und der freigewerkschaftli-

chen „Anpassungspolitik“ im Frühjahr 1933 gibt der Vortrag einen Überblick zur Verfolgung und zum Widerstand der Gewerkschaften. Von besonderem Interesse ist die große Gruppe von Metallgewerkschaftern/innen um Alwin Brandes und Heinrich Schliestedt, die ihr Zentrum in Berlin und Sachsen hatten, aber auch Verbindungen in den Südwesten des Reiches aufrecht erhielt. Zugleich werden illegale Aktivitäten in der Region Karlsruhe beleuchtet.

Arbeitskreis Miteinander leben - gegen Rassismus und Gewalt e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Montag, 02. Juni um 20 Uhr im Besprechungsraum des Tageselternvereins, Eperner Straße 34, Ettlingen (Eingang um die Ecke)

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Bericht über die Kassenprüfung
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl des Vorstandes
6. Planung von Vorhaben und Festlegung von Terminen
7. Verschiedenes

Bürgerverein Neuwiesenreben

Podiumsdiskussion zur Kommunalwahl am Donnerstag, 15. Mai, 19 Uhr, Cafeteria der Kirchlichen Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2 mit Vertretern der kandidierenden Parteien und Gruppierungen.

Rundgang durch den Stadtteil am Dienstag, 27. Mai, 18.30 Uhr. Treffpunkt ist am Transformatorenhäuschen Ecke Adenauerstr./Schumacherstr.. Unser Vorstandsmitglied Ernst Koch hat einen Rundgang ausgearbeitet mit vielen interessanten Informationen zu Historie und Geografie des Stadtteils. Der Rundgang dauert ca. 1,5 Std. und findet - wie der Name schon sagt - zu Fuß statt. Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine Gebühr wird nicht erhoben; Spenden werden nicht zurückgewiesen.
buergerverein-neuwiesenreben.de

Interessengemeinschaft Ettlingen-West e.V.

Aktuelles

Am 25. Mai sind Kommunalwahlen in Ettlingen. Dann werden die Mitglieder im Gemeinderat gewählt. Da die Interessengemeinschaft Ettlingen-West e.V., in ihrem Bestreben nach Optimierungen für unseren Stadtteil, die Unterstützung des Gemeinderates und der Politik benötigt, ist es uns sehr wichtig, dass auch Kandidatinnen und Kandidaten aus Ettlingen-

West in das Gremium gewählt werden. Die Kandidatinnen und Kandidaten aus Ettlingen-West sind in alphabetischer Reihenfolge: Hillner, Simon; Iben, Rainer; Körner, Michael; **Märkle, Norbert**; Miller, Irina; Morlok, Jan; **Nitsch, Olaf**; **Rehfuß, Daniel**; **Sanzone, Onofrio**; Stauch, Christa; **Strebovsky, Ralf**. **Die fett gedruckten Kandidaten sind Mitglieder der IG Ettlingen-West e.V.**

Entenbrunnenfest zum 10-jährigen Jubiläum!

Das diesjährige Entenbrunnenfest findet am Samstag, den 12. Juli statt. Eine der Attraktionen: **Speisen zu Preisen wie vor zehn Jahren.**

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Vereinspokalschießen 2014

Wie jedes Jahr wird die Hist. Bürgerwehr wieder am 41. Vereinspokalschießen teilnehmen. 2 Herren und 1 Damenmannschaft werden an den Start gehen. Erstes Training ist am 16. Mai um 18.30 Uhr. Zweites Training am 20. Mai gleiche Uhrzeit jeweils im Schützenhaus. Alle interessierten Schützinnen und Schützen bitte pünktlich beim Schützenhaus sein. Die Startzeiten am 23. + 25. Mai siehe unten bei Terminen.

Ende des Monats, am 31. Mai, wird der Infanteriezug seinen Ausflug nach Full-Reental in der Schweiz durchführen. Dabei pünktliche Abfahrt Bürgerwehrheim um 6 Uhr!

Termine Mai

Fr. 16. Mai Training Mannschaften Vereinspokalschießen Schützenhaus; Musikkapellenübungsabend 19.30 Uhr Bürgerwehrheim

Die. 20. Mai Training Mannschaften Vereinspokalschießen Schützenhaus

Fr. 23. Mai Vereinspokalschießen eingeteilte Schützen 19 Uhr

So. 25. Mai Vereinspokalschießen eingeteilte Mannschaften 10 Uhr.

Kunstverein Wilhelmshöhe e.V.

Eröffnung des zweiten Teils der Ausstellung

„Stahlplastik in Deutschland - gestern und heute“

sowie Sonderveranstaltungen

Eröffnung: Freitag, 16. Mai, 20 Uhr

Begrüßung: Camilla Bonath-Voelkel

Einführung: Hartmut Stielow, Bildhauer

Dauer der Ausstellung: 17. Mai - 22. Juni

Öffnungszeiten: Mi - Sa, 15 - 18 Uhr,

So 11 - 18 Uhr und nach Vereinbarung

Eintritt frei

Führungen durch die Ausstellungen:

Samstag, 24. Mai, 14. Juni, jeweils

18 Uhr. Sonntag, den 18. Mai Internationaler Museumstag: Führung 11 Uhr.

Vom Schweißen, Schmieden, Schleifen ... Samstag, 14. Juni um 16 Uhr
Künstler der Ausstellung „Stahlplastik in Deutschland - gestern und heute“ dokumentieren die Entstehung ihrer Arbeit
Fünf Filme, zusammen ca. eine Stunde Spielzeit.

Finissage mit Podiumsdiskussion

Titel: „Warum Stahl?“

am Sonntag, 22. Juni

mit Robert Schad, Hartmut Stielow, Angela Murr und Eckart Steinhauser.

Moderation:

Clemens Ottnad, Kunsthistoriker

Anschließend Abschluss der Ausstellungen mit Umtrunk auf der Terrasse des Kunstvereins.

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Jahreshauptversammlung

Am 9. Mai fand im Vereinsheim die diesjährige Jahreshauptversammlung des ECV statt. Nachdem Präsidentin Kerstin Frank alle Anwesenden begrüßt hatte, verlas sie die Tagesordnung, gegen die es keine Einwände gab. In einer Schweigeminute wurde sodann der Verstorbene des letzten Jahres gedacht. Es folgte der Bericht von Protokollführerin Claudia Mitchel, die unter anderem die Aktivitäten des Vereins wie Marktfest, Herbstfest, Weihnachtsverkauf, Weihnachtsfeier, Prunksitzung und Umzüge noch einmal Revue passieren ließ. Über die Prunksitzung selbst berichtete nochmals ausführlich Sitzungspräsidentin Kerstin Frank, die trotz angeschlagener Gesundheit ein 4-stündiges Programm gemeistert hatte und allen Aktiven ihr Lob und ihren Dank aussprach. Im Bericht von Gardeministerin Marion Wagner ging es dann um die Aktivitäten der 6 verschiedenen Garden und des Männerballetts, in denen insgesamt 64 Tänzer und Tänzerinnen mit viel Engagement und Spaß bei der Sache sind. Der Oberzunftmeister der Dohlenaze, Toni Rössler, führte dann in seinem Bericht noch einmal chronologisch auf, was die Dohlenaze im letzten Jahr unternommen hatten und woran sie sich beteiligten. Auch der Bericht von Schatzmeister Lothar Weber fiel trotz des verregneten Marktfestes Gott sei Dank positiv aus und er lobte alle Aktiven für ihre Sparsamkeit. Kassenprüfer Andreas Gerth konnte ihm eine tadellos geführte Kasse bescheinigen und so konnten Schatzmeister und Vorstandschaft entlastet werden. Für die anstehenden Neuwahlen stellten sich Andreas Gerth und Horst Häffner als Wahlausschuss zur Verfügung. Per Handzeichen wurde Präsidentin Kerstin Frank einstimmig im Amt bestätigt und auch Schriftführerin Claudia Mitchel wurde (bei einer Enthaltung ihres Ehemannes!) für weitere 2 Jahre im Amt bestätigt. Hierzu gab es Blumen von Vizepräsident Bernhard Kast. Da keine Anträge vorlagen, konn-

te nach einer kurzen Vorschau auf geplante Veranstaltungen die Sitzung geschlossen werden.

Termine:

- 27. Juni 14 Aktivensitzung, 19.30 Uhr Vereinsheim
- 30. + 31. Aug. Marktfest
- 26. - 28. Sept. Trainingslager der Garden
- 12. Okt. Herbstfest
- 11. Januar Ordensmatinee
- 24. Januar Prunksitzung

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Premiere: MaiBike 2014 in Ettlingen/ Tageseltern in der Kinderbetreuung auch am Start



Am 4. Mai fand erstmals in Ettlingen das MaiBike statt. Fünf Tagesmütter des Ettlinger Tageselternvereines waren für die Betreuung der kleinsten Biker verantwortlich.

„Die Betreuung war toll, manche Väter konnten sich nach erfolgreicher Bike-Tour kaum von den Spielangeboten für ihre Sprösslinge trennen...“, so Sybille Mohr eine der Tagesmütter.

Bei strahlendem Sonnenschein standen Kinderschminken, Play Mais- Basteln und weitere Kreativangebote zum Verweilen der Kinder auf dem Programm.

„Das Wetter war wie bestellt, die Kinder waren bestens betreut“, ein tolles Rahmenangebot rund um das Bike - Event, so die Einschätzung vieler Biker- Eltern. Herzlichen Dank an unsere Tagesmütter für ihren verlässlichen Einsatz.

AWO Kindergarten Wiesenzwerge

KiTa Wiesenzwerge feiert 20-jähriges Jubiläum



Hallo zusammen, ich bin's wieder Euer Wisidor. Am Samstag, 10. Mai war ein ganz besonderer Tag. Unsere KiTa Wiesenzwerge hatte den 20. Geburtstag und wir fei-

erten gemeinsam ein großes Fest. Die Erzieherinnen hatten viel Arbeit in die Festvorbereitungen investiert. Gemeinsam mit allen Kindern der KiTa haben sie ein tolles Theaterstück einstudiert - Peter Pan! Draußen in unserem schönen Garten fand die Aufführung statt. Es kamen viele Gäste zu Besuch: Eltern, Großeltern, Tanten und Onkels sowie Geschwisterkinder; da es ein Geburtstagsfest war, gab es unter den Gästen auch viele „Prominente“: Bürgermeister Fedrow, der herzliche Grußworte sprach; ebenso der Leiter der AWO des Ortsvereins Ettlingen, Herr Riedel, auch er gratulierte unserer Einrichtung zum Geburtstag; weitere Festredner waren Christa Stauch, die einen Scheck über 300,- € vom Pfennigbasar für uns Wiesenzwerge als Geschenk dabei hatte. Geschenke gab es auch für alle Erzieher und zwar von unserem Elternbeirat. Die Vorsitzende des Elternbeirats, Kerstin Birsak, dankte im Namen aller Eltern, allen ErzieherInnen für ihr Engagement. Auch hier wurden Geschenke überreicht: Die ErzieherInnen erhielten ein Kochbuch mit den Lieblingsrezepten der Kinder - Nicole und Fabian bekamen noch etwas ganz Besonders: eine goldene Schallplatte für das tolle Lied und die super Regie des Theaterstücks „Peter Pan“. Die beiden haben sich riesig gefreut. Sehr spannend war auch die Überreichung der neuen Plakette der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ von Frau Plottke - wir sind erneut zum „Haus der kleinen Forscher“ ausgezeichnet worden. Ich sage Euch, hier lernen die Kinder tolle Sachen. Die letzten kleinen Forscher haben viel über Strom gelernt und waren sogar zu Besuch bei den Stadtwerken Ettlingen. Aber jetzt wieder zurück zu unserem Geburtstagsfest. Auch Katrin Isele, die Geschäftsführerin der AWO KiTa gGmbH, sprach uns ihre Glückwünsche aus. Viele Reden und Grußworte für uns Wiesenzwerge, das hat mir sehr gefallen. Schön war auch, dass nach dem offiziellen Teil alle Gäste mit Sekt - die Kinder mit Saft - auf unsere KiTa angestoßen haben. Für die Kinder wurde es anschließend sehr spannend. Wir hatten ein super Programm geplant, so dass es keinem langweilig wurde. Also ich - Euer Wisidor - war total beeindruckt. Es gab einen Clown, einen Trommelworkshop und Kinderschminken. Außerdem waren die Pfadfinder wieder zu Besuch. Nicht zu vergessen - mein neuer Haarschnitt. Eine Mama hat uns allen die Haare geschnitten, so dass wir jetzt wieder richtig schön aussehen.

Es war ein tolles und wirklich sehr gelungenes Geburtstagsfest. Am liebsten will ich jeden Tag feiern - aber jetzt müssen wir wieder eine Weile warten, auf das nächste Fest unserer KiTa Wiesenzwerge. Ich freue mich, Euch bald wieder zu schreiben, viele Grüße, Euer Wisidor.

Kindergarten St. Elisabeth Mühlenstraße

FLOHMARKT im Kinderhaus St. Elisabeth

Am Sa, 24. Mai von 11 - 14 Uhr veranstaltet das Kinderhaus St. Elisabeth einen Kinderflohmarkt in der Turnhalle (Mühlenstr, 39). Bei den vielseitigen Angeboten (Spielzeug/ Kleidung/Bücher/ etc.) ist bestimmt auch etwas für Ihr Kind mit dabei!

Für Ihr leibliches Wohl werden wir in Form eines kleinen Kuchenverkaufes sorgen. (Die Einnahmen des Kuchenverkaufes werden den Kinderhauskindern zu Gute kommen)

Alle Interessierten sind eingeladen in einer gemütlichen Atmosphäre zu stöbern!

Tierheim Ettlingen

Tierheim erhielt Erlös des SPD-Fahrradmarkts



Foto von links nach rechts: René Asché, Carolin Huber, Dörte Riedel, Sonja Steinmann, Norbert Märkle und Ernst Janka

Man konnte den Eindruck gewinnen, die Tierheimbewohner hätten den Besuch bereits erwartet, wurde die Abordnung der Ettlinger SPD doch mit freudigem Gebell begrüßt. Carolin Huber, die Vorsitzende des Tierheims, und ihr Stellvertreter Ernst Janka führten die Delegation durch die Einrichtung und berichteten, dass man sich in erster Linie durch Spenden, Mitgliedsbeiträge Schutzgebühren und städt. Zuschüsse finanziere. Mit diesen Mitteln würden durchschnittlich zweihundertvierzig Tiere im Jahr versorgt. Die laufenden Kosten für medizinische Versorgung, Personal und Gebäudeinstandhaltung seien erheblich und immer wieder kämen nicht geplante Ausgaben hinzu. So müsse man momentan beispielsweise den Abwasserkanal und das in die Jahre gekommene Dach sanieren. Der Scheck über 1050 Euro, den der SPD-Ortsvereinsvorsitzende Norbert Märkle im Namen aller Mitwirkenden des Fahrradmarkts überreichte, käme da gerade richtig.

Weil die Heimbewohner, momentan sind das sechszwanzig Hunde, fünfzehn Katzen und acht Kleintiere, nicht leer ausgehen sollten, hatte sein Stellvertreter, René Asché, Futter- und Tierspielzeugspenden gesammelt, die er ebenfalls sozusagen „ans Tier“ brachte.

Einen dringenden Wunsch gab Carolin Huber den anwesenden Gemeinderätinnen Dörte Riedel und Sonja Steinmann mit auf den Weg. Die finanzielle Situation des Ettlinger Tierheims könne sich durch eine Vergrößerung der Tierpension von drei auf acht Pensionszwinger grundlegend verbessern. Der Bedarf sei da und passendes Gelände und entsprechendes Personal stünden zur Verfügung. Jetzt hoffe man natürlich auf die Unterstützung der Stadt und des Gemeinderats, um das Projekt umsetzen zu können.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Dampf-Fahrten



Am Sonntag, 25. Mai verkehrt wieder der Dampfzug der Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen im Albtal. Beginn der beiden Fahrten ist um 10:40 Uhr und um 13:40 Uhr vom Ettlinger Stadtbahnhof nach Bad Herrenalb, welches um 11:20 Uhr beziehungsweise um 14:20 Uhr erreicht wird. Dort haben die Fahrgäste die Möglichkeit, der Dampflok beim Wasserfassen mit dem historischen Wasserkran zuzusehen. Die Mitnahme von Fahrrädern ist im Dampfzug kostenlos. Die Rückfahrtszeiten von Bad Herrenalb sind um 12:15 Uhr und um 16:15 Uhr. Ettlingen wird um 12:49 Uhr und um 16:49 Uhr erreicht. Eine einfache Fahrt kostet für einen Erwachsenen 7 € und für eine Familie 17 €. Mit einer gültigen KVV-Fahrkarte ist lediglich ein Dampfzuschlag von 3,50 € für einen Erwachsenen und 2 € für ein Kind zu entrichten. Eine Buchung oder Anmeldung ist für die Fahrten nicht erforderlich. Gezogen wird der historische Zug von der badischen Güterzuglokomotive 58 311, welche bei der Maschinenbaufabrik in Karlsruhe gebaut wurde und die letzte betriebsfähige Vertreterin ihrer Baureihe ist. Weiter Informationen unter www.albtal-dampfzug.de.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

Geusen befreien den Bürgermeister der Stadt Leiden

Ein großes Abenteuer erlebten die Mädchen und Jungen der Meuten Sioniwölfe und Buntspecht auf ihrem Osterlager:

Als „Geusen“ hatten sie schon einige Gefahren überstanden und wollten nun den gefangenen Bürgermeister befreien. Dieser sollte nach Vlissingen gebracht werden. Rasch fassten unsere Geusen einen Plan und bewaffneten sich mit Säbeln. Dann versteckten sie sich am Wegrand. Da wurde der Gefangene herangeführt. „Auf sie!“ ertönte es da laut aus den Büschen und heraus stürmten die Mädchen und Jungen. Die ersten Wachen (Luftballons) erledigten die Geusen mit ihren Säbeln, bald hatten sie die übrige Wache in die Flucht geschlagen und konnten mit ihrem befreiten Bürgermeister nach Hause ziehen.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Jehovas Zeugen

Samstag, 17. Mai, 18 Uhr: Nachahmer Christi sind kein Teil der Welt

Im Johannes Evangelium Kapitel 3:16 heißt es: „Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einziggezeugten Sohn gab, damit jeder, der Glauben an ihn ausübt, nicht vernichtet werde, sondern ewiges Leben habe.“ Wenn nun Gott die Welt geliebt hat, wieso verlangt dann Jesus im gleichen Evangelium von seinen Dienern, dass sie kein Teil der Welt sein sollen? Um zu beantworten, was es bedeutet, muss man das Beispiel Jesu näher betrachten. Er führte kein Leben in Askese und Zurückgezogenheit. Das kann also nicht damit gemeint sein. Was dann? Der Vortragsredner wird anhand der Bibel zeigen, was der Gründer des Christentums meinte.

Sonntag, 18. Mai, 10 Uhr: Die Wunder der Schöpfung Gottes würdigen

Die Frage „Evolution oder Schöpfung?“ ist heute noch sehr umstritten. Gemäß Psalm 10:4 sollte man wenigstens nachforschen, wie sich die Dinge tatsächlich verhalten. In Schulbüchern und in renommierten Zeitschriften wird die Evolution als eine Tatsache dargestellt. Bibelschreiber und in der Bibel erwähnte Personen äußerten sich zum Thema Schöpfung natürlich ganz anders. Was soll man jetzt glauben? Tatsache ist, je umfangreicher unser Wissen über die physikalische Welt wird, desto mehr sind wir beeindruckt. Es sind Wunder, die uns in der Natur begegnen. Im Vortrag werden einige dieser Wunder genannt. Sie sind eingeladen, sie auf sich wirken zu lassen. Wir fühlen uns gedrängt, dem, der das alles veranlasst hat, gebührende Anerkennung zukommen zu lassen.

Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Gesamtübung der Jugendfeuerwehr Ettlingen

Die Gesamtübung der Jugendfeuerwehr Ettlingen findet am

Samstag, 17. Mai, um 14 Uhr

an der Erich Kästner Grundschule in Ettlingenweiler statt.

Die Jugendlichen freuen sich über interessierte "Zaungäste".

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Termine

Montag, 19. Mai

14 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 20. Mai

9 Uhr – **Sturzprävention**
14 Uhr – **Skat**

Mittwoch, 21. Mai

14:30 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

Donnerstag, 22. Mai

9:30 Uhr – **Gehirnjogging**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im *seniorTreff* im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11 Uhr, Telefon 9211

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, hier schreibt Euch wieder das kleine Sonnenblümchen!

Letzten Montag bin ich ausnahmsweise auch noch mal mittags in den Kindergarten gegangen. Bei uns im Kindergarten fand der erste Forscher- und Experimente-Tag mit den Eltern statt! Und unsere Erzieherinnen hatten sich mächtig was ausgedacht. Alexandra Schoppik und Cornelia Kallenbach verwandelten drei große Kindergarten-Räume in echte Labore. Es gab zahlreiche Tische mit vielen verschiedenen Experimenten mit leicht zu verstehenden Anleitungen, die sogar ich „lesen“ konnte, denn sie bestanden aus Fotos oder Piktogrammen, wie meine Mama sagt. Diese Anleitungen wurden von unseren